

Monitoring von Finanzinnovationen

Identifikation von Finanzinnovationen

- Erkennung und Beschreibung neuer Finanzinstrumente, Prozesse und Anbieter
- Zuordnung ihrer ökonomischen Funktion
- Risikoanalyse auf Mikroebene, u. a.: Fristen- und Liquiditätstransformation, Leverage und unvollständiger Risikotransfer?

Bestimmung der Haupt-Triebkräfte

- Ermittlung der treibenden Faktoren auf der Angebots- und der Nachfrageseite, z. B.
- Technischer Fortschritt
 - Regulierungsarbitrage
 - Effizienzsteigerung
 - Ausweitung des Nutzerkreises

Analyse der Implikationen für die Finanzstabilität

Abschätzung möglicher Auswirkungen

- Im Marktzusammenhang: Netzwerkeffekte, negative Externalitäten?
- Auf bestehende systemrelevante Finanzintermediäre oder -infrastruktur: Anfälligkeiten?
- Auf erwartete Transmissionswege von Schocks: Ansteckungskanäle?
- Auf Finanzzyklus: Prozyklizität?
- Auf systemweites Risikoniveau: z. B. Fristen- und Liquiditätstransformation, Leverage?
- Auf Ausmaß der Unsicherheit: Komplexität, Intransparenz?
- Auf bestehenden Regulierungsrahmen: Regulierungsarbitrage?